



Projekttitel:	BildungOnline – grenzenlos Plattform zur Präsentation und Begleitung von IT-Initiativen für Schulen und zur Diskussion des Einsatzes der Neuen Medien im Unterricht
Projektträger:	<ul style="list-style-type: none">o Verein BildungOnline Hall in Tirol <i>Organisation der Veranstaltungsreihen; Gesamtkonzeption</i>o Staatliches Schulamt Altötting <i>Aufbau einer Zusammenarbeitsstruktur innerhalb Bayerns, Ausweitung auf andere Landkreise, Koordination der Aktivitäten</i>
Partner:	<ul style="list-style-type: none">o Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Österreicho Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultuso Tiroler Bildungsservice
Projektzeitraum:	Mai 2003 bis September 2004
Ausgangslage:	<p>Die Neuen Technologien verändern tiefgreifend unsere Gesellschaftsstruktur und bekommen daher auch in den Schulen einen hohen Stellenwert. Dabei ergeben sich für die LehrerInnen verschiedene Aufgabenfelder:</p> <ul style="list-style-type: none">o Die Neuen Technologien (Vernetzung, Internet, Multimedia-PC) werden als weiteres Hilfsmittel zur Unterstützung der Wissensvermittlung in fast allen Unterrichtsgegenständen eingesetzt.o Die Gefahren und die sich ändernden Arbeits- und Lebensumstände, die sich aus der weltweiten Vernetzung ergeben, sollen gesellschafts- und sozialkritisch als fächerübergreifendes Unterrichtsprinzip vermittelt werden.o Die komplexe Hard- und Softwareausstattung der Schulen muss installiert und gewartet werden. <p>In allen Organisationseinheiten (Schulämtern, Bundesländern, Ministerien, ...) werden dazu Konzepte entwickelt und evaluiert. Die unterschiedlichen, mehr oder weniger erfolgreichen Lösungsansätze bleiben derzeit aber geographisch (zB innerhalb eines Landkreises) oder ideell (zB innerhalb eines bestimmten Schultyps) isoliert.</p>
Projektziele:	<ul style="list-style-type: none">o Bestehende Infrastrukturen in den Partnerinstitutionen sollen einander bekannt gemacht und gegebenenfalls vernetzt werden.o Es sollen IT-Partnerprojekte gezielt initiiert und mögliche Synergien genutzt werden.o Die in den beiden Ländern gesetzten Maßnahmen zur Betreuung und Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer beim Einsatz der Neuen Medien im Unterricht sowie bei der Systembetreuung sollen verglichen und gegebenenfalls eine Zusammenarbeit angestrebt werden.o Gemeinsame Diskussionen und Evaluationen von Lerninhalten für den Unterricht sollen ermöglicht und Synergien im Bereich der Erstellung von eLearning-Content genutzt werden.
Aktivitäten:	Durch länderübergreifende Arbeitskreise, eine Veranstaltungsreihe mit Vorträgen und Workshops („eLearning-Werkstatt“, „eLearning-Stammtisch“) und eine zentrale Bildungskonferenz („BildungOnline – Aktionstage“ in Hall in Tirol) soll der strukturierte Gedankenaustausch, die Diskussion und der Vergleich der verwendeten Inhalte im Bereich der Neuen Medien ermöglicht werden.